



REC'D 1 0 JUN 2004

ÖSTERREICHISCHES PATENTAMT

A-1200 Wien, Dresdner Straße 87

Kanzleigebühr € 6,00 Schriftengebühr € 39,00

Aktenzeichen GM 555/2003

Das Österreichische Patentamt bestätigt, dass

Marlene Mörth in A-8301 Laßnitzhöhe, Präbachweg 42 (Steiermark),

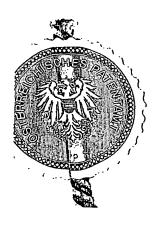
am 13. August 2003 eine Gebrauchsmusteranmeldung betreffend

"Stimmwirbel für Tasteninstrumente, Harfe, Zither, Hackbrett und Raffele",

überreicht hat und dass die beigeheftete Beschreibung samt Zeichnung mit der ursprünglichen, zugleich mit dieser Gebrauchsmusteranmeldung überreichten Beschreibung samt Zeichnung übereinstimmt.

> Österreichisches Patentamt Wien, am 10. November 2003

Der Präsident:





GM 555/2003

AT GEBRAUCHSMUSTERSCHRIFT

U

(73	Anmeldung sind nur die eingerahmten Felder auszüfüllen - bitte fett umrandete Felder auszufüllen - bitte fett umra	uer unbedings au	∯Ulle ∷	(h/)
	Marlene Mörth		: 	-
	Präbachweg 42		;	
•	8301 Laßnitzhöhe			
(54				
	Stimmwirbel für Tasteninstrumente, Harfe, Zither, Hackbrett	und Raffele		
(61)	Abzweigung von	•		
(66)				
(62)	•			
(30)	Priorität(en):			
	Montar(en):	!	_	
		į		
		;		
	-			- 1
(72)		į		
(72)	Erfinder:	·	_	\dashv
		:		
		:		
				1
221.45		<u> </u>		
22) (21)	Anmeldetag, Aktenzeichen:	:		
	, GM /	:		
(42)	Beginn des Schutzes:	· !		
		•	Ĭ	

Inhaber: Marlene Morth
A-8301 LASSNITZHÖHE, PRABACHWEG 42
Tel.: 0043 - 3133 - 30610, Fax 30630

e-mail: atelier.moenh@aon.at

Formular GM 31 - Deckblatt der Beschreibung

ATELIER

MÖRTH

Inhaber: Marlene Mörth Konsulent: Peter Mörth Atelier für Streichinstrumente, Spezialwerkzeuge Schmuck, Textiles Design, Bogen, Holzspielzeug PRÄBACHWEG 42 A- 8301 LASSNITZHÖHE

Termin nach Vereinbarung

by appointment only

Kunst kommt von können

Tel: 0043 - 3133 - 30 610 Fax: 0043 - 3133 - 30 630

GSM: 0043 - 664 - 38 15 793

e-mail: atelier.moerth@aon.at
Web: www.atelier-moerth.at

UID-Nr.:

ATU 50831603

Beschreibung

Stimmwirbel für Tasteninstrumente, Harfe, Zither, Hackbrett und Raffele

Der Stimmwirbel besteht aus einem Metallstab, der an einem Ende einen Vierkant (Teil 1) und am anderen Ende ein sechsgängiges Feingewinde (Teil 2) hat. In dem Bereich zwischen Gewinde und Vierkant ist ein Loch (Detail 1), das sogenannte Saitenloch.

Der Stimmwirbel wird am Instrument in das Holz eingeschlagen, nachdem ein etwas kleineres Loch in das Holz vorgebohrt wurde, um in weiterer Folge die Saite am Stimmwirbel aufzuwickeln und zu spannen, eben zu stimmen.

Die Erfindung beruht darauf, das anstatt von dämpfenden Materialien wie weicheren Eisenlegierungen Titan oder eine Titanlegierung verwendet wird und dadurch die Übertragung der Impulse, Schwingungen und Obertöne einer Saite viel besser auf das Tasteninstrument übertragen wird.

Die Dichte der Titanlegierung und das Schwingungsverhalten sind verantwortlich dafür, das Impulse, Schwingungen und Obertöne nicht gedämpft sondern direkt und präzise übertragen werden.

Diese Legierung ist durch die Dichte und der Zugfestigkeit mit dem damit verbundenen Elastizitätsmoduls extrem geeignet für diesen Zweck.

Natürlich wird der Durchmesser und die Länge des Stimmwirbels dem entsprechenden Instrument angepasst.

Der Erfolg ist gut hörbar, da die Ansprache des Instruments und die Brillanz sowie die Tragfähigkeit des Tones entschieden verbessert wird, da praktisch keine Dämpfung der Impulse, Schwingungen und der Obertöne durch eine weichere Eisenlegierung stattfindet.

Die fallweise Beschichtung mit Wolframkarbid - Kohlenstoff oder Titannitrid oder Chromnitrid oder Chromkarbid durch ein physikalisches Aufdampfungsverfahren (PVD) dient dazu, die Klangfarbe zu differenzieren und aufzuhellen.

Das Feingewinde mit diesem speziellen Gewindeprofil (Zeichnung 2) wird im Gegesatz zu den herkömmlichen Stimmwirbeln nicht geschnitten oder gestrehlt, sondern gerollt oder gewalzt. Das hat den entscheidenden Vorteil, dass die Oberfläche nicht rauh, sondern sehr glatt und graffrei bzw. Kantenfrei ist und damit das Holz beim Einschlagen nicht spanend bearbeitet, sondern nur verdrängt wird, was das oftmalige Wechseln der Stimmwirbel ausschließt und wesentlich besseren Halt garantiert.

ATELIER MÖRTH

Inhaber: Martene Morth A-8301 LASSNITZHOHE, PRABACHWEG 42 Tel.: 0043 - 3133 - 30 610, Fax 30 630

e-mail: atelier.moenh@aon.at

ATELIER MÖRTH

Inhaber: Marlene Mörth Konsulent: Peter Mörth Atelier für Streichinstrumente, Spezialwerkzeuge Schmuck, Textiles Design, Bogen, Holzspielzeug PRÄBACHWEG 42 A. 8301 LASSNITZHÖHE

Termin nach Vereinbarung

by appointment only

Kunst kommt von können

Tel: 0043 - 3133 - 30 610 Fax: 0043 - 3133 - 30 630

GSM: 0043 664 - 38 15 793 e-mail: atelier.moerth@aon.at

Web: www.atelier-moerth.at

UID-Nr.: ATU 50831603

Ansprüche

Stimmwirbel für Tasteninstrumente, Harfe, Zither, Hackbrett und Raffele

- 1. Stimmwirbel für Tasteninstrumente, Harfe, Zither, Hackbrett und Raffele, dadurch gekennzeichnet, dass das verwendete Material Titan ist.
- 2. Stimmwirbel für Tasteninstrumente, Harfe, Zither, Hackbrett und Raffele, dadurch gekennzeichnet, dass das verwendete Material eine Titanlegierung ist.
- 3. Stimmwirbel für Tasteninstrumente, Harfe, Zither, Hackbrett und Raffele nach einem oder mehreren der vorhergehenden Ansprüche, dadurch gekennzeichnet, dass der Stimmwirbel mit Titannitrid im PVD Verfahren beschichtet ist.
- 4. Stimmwirbel für Tasteninstrumente, Harfe, Zither, Hackbrett und Raffele nach einem oder mehreren der vorhergehenden Ansprüche, dadurch gekennzeichnet, dass der Stimmwirbel mit Wolframkarbid Kohlenstoff im PVD Verfahren beschichtet ist.
- 5. Stimmwirbel für Tasteninstrumente, Harfe, Zither, Hackbrett und Raffele nach einem oder mehreren der vorhergehenden Ansprüche, dadurch gekennzeichnet, dass der Stimmwirbel mit Chromnitrid im PVD Verfahren beschichtet ist.
- 6. Stimmwirbel für Tasteninstrumente, Harfe, Zither, Hackbrett und Raffele nach einem oder mehreren der vorhergehenden Ansprüche, dadurch gekennzeichnet, dass der Stimmwirbel mit Chromkarbid im PVD Verfahren beschichtet ist.
- 7. Stimmwirbel für Tasteninstrumente, Harfe, Zither, Hackbrett und Raffele nach einem oder mehreren der vorhergehenden Ansprüche, dadurch gekennzeichnet, dass der Stimmwirbel ein gerolltes oder gewiztes Gewinde hat.

ATELIER MÖRTH

Inhaber: Marlene Mörth
A-8301 LASSNITZHÖHE, PRÄBACHWEG 42
Tel.: 0043 - 3133 - 30 610, Fax 30 630

e-mail: atelier.moerth@aon.at

ATELIER

MÖRTH

Inhaber: Marlene Mörth Konsulent: Peter Mörth Atelier für Streichinstrumente, Spezialwerkzenge Schmuck, Textiles Design, Bogen, Holzspielzeug PRÄBACHWEG 42 A- 8301 LASSNITZHÖHE

Termin nach Vereinbarung

by appointment only

Kunst kommt von können

Tel: 0043 - 3133 - 30 610

Fax: 0043 - 3133 - 30 630 GSM: 0043 - 664 - 38 15 793

e-mail: atelier.moerth@aon.at Web: www.atelier-moerth.at

UID-Nr.;

ATU 50831603

ZUSAMMENFASSUNG

Stimmwirbel für Tasteninstrumente, Harfe, Zither, Hackbrett und Raffele

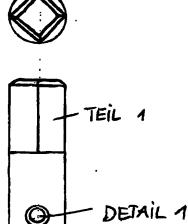
Durch die Verwendung von Titan oder einer Titanlegierung werden die vorhandenen Schwingungen, Impulse und Obertöne nicht gedämpft wie bei anderen Eisenlegierungen und verbessern so die Spielbarkeit und den Klang eines Instrumentes wesentlich. Die fallweise Beschichtung mit TiN oder WC/C oder CrN oder CrC wird verwendet und den Klang bei Bedarf zu differenzieren und aufzuhellen. Durch das gewaltzte oder gerollte Gewindeprofil wird das Loch nicht spanend bearbeitet, wodurch das oftmalige Wechseln der Stimmwirbel entfällt.

ATELIER MÖRTH

inhaber: Mariene Mörth A-8301 LASSNITZHÖHE: PRÄBACHWEG 42 Tel.: 0043 - 3133 - 30 610, Fax 30 630

e-mail: atelier.moenth@aon.at

GM 555/2003



(3)

TEIL 2

ATELIER MÖRTH

Inhaber: Marlene Mörth

A-8301 LASSNITZHÖHL, PRÄBACHWEG 42
Tel.: 0043 - 3133 - 30 610, Fax 30 630
e-mail: atelier.moerth@aon.at

charles choile

ATELIER MÖRTH	Produkt:	Stimmwirbel	. D !!	Set
Zeichner/in: Mörth Mariene Werkstoffnumm	Datum:	, 13.08,03	Maßstab:	Stimmwirbel
Bauteilaumm			Maße in :	
	e: polism		Werkstoff: Behandlung:	
Lacerbeschriftum	n: rerrundet g: jd	. 1	Beschichtung:	
spezifische Dicht	e: i	sg/dm³!	Schichtstärke: Bauteilgewicht:	
Losgräße - Stild Beschulere Bemerkunger	a nach Bedarf	1		
o-mail: atelier.moerth@aon.at	- Junear	und die Bohrung milasen sorg	fällig pollert sein	

POT/AT2004/000186

This Page is inserted by IFW Indexing and Scanning Operations and is not part of the Official Record

BEST AVAILABLE IMAGES

Defective images within this document are accurate representations of the original documents submitted by the applicant.

Defects in the images include but are not limited to the items checked:

A	BLACK BORDERS
\Z()	IMAGE CUT OFF AT TOP, BOTTOM OR SIDES
X	FADED TEXT OR DRAWING
X.	BLURED OR ILLEGIBLE TEXT OR DRAWING
X	SKEWED/SLANTED IMAGES
	COLORED OR BLACK AND WHITE PHOTOGRAPHS
a	GRAY SCALE DOCUMENTS
O 1	LINES OR MARKS ON ORIGINAL DOCUMENT
	REPERENCE(S) OR EXHIBIT(S) SUBMITTED ARE POOR QUALITY
	OTHER:

IMAGES ARE BEST AVAILABLE COPY.
As rescanning documents will not correct images problems checked, please do not report the problems to the IFW Image Problem Mailbox